

Landesweite Stellenausschreibung

In der Direktion Zentrale Aufgaben / Polizeiärztlicher Dienst (PÄD) des Polizeipräsidiums Oberhausen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

Regierungsbeschäftigten als medizinische /-r Fachangestellte /-r (MFA) (EG 6 TV-L)

zu besetzen.

Organisatorische Anbindung	<ul style="list-style-type: none">• Direktion Zentrale Aufgaben / Polizeiärztlicher Dienst• Unterstellung: Polizeiarzt
Formale Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• abgeschlossene Berufsausbildung zur / zum medizinischen Fachangestellte /-n (MFA)• Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B sowie gesundheitliche Eignung zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen der Klasse B
Wünschenswerte Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• mehrjährige und einschlägige Berufserfahrung• hohe Fort- und Weiterbildungsbereitschaft
Erfolgskritische Aufgaben	<ul style="list-style-type: none">• Terminvergabe und Koordination der polizei- und betriebsärztlichen Sprechstunde• Fertigung von Schreiben nach ärztlichem Diktat oder nach entsprechenden Vorlagen (einschließlich ausführlicher Gutachten)• eigenständige Bearbeitung von Vorgängen im polizeiärztlichen Sekretariat• Assistenz des Polizeiarztes bei allen anfallenden Untersuchungen einschließlich Dokumentation• eigenständige Durchführung von (Belastungs-) EKG-, Lungenfunktions-, Hör- und Sehtestuntersuchungen (einschließlich Perimetrie)• Anwendung üblicher Desinfektionsverfahren (Medizinprodukte, Oberflächen usw.)• eigenständige Durchführung von Blutentnahmen und Impfungen sowie Urinuntersuchungen• Sachbearbeitung von Dienstunfallvorgängen• Führen von Krankenakten• Überprüfung anfallender Rechnungen auf sachliche Richtigkeit• Ausstellen von Kostenübernahmeerklärungen auf Basis der Verordnung über die Freie Heilfürsorge• selbstständige Fahrten mit Dienstkraftfahrzeugen zu anderen Polizeibehörden des Landes NRW

Wünschenswerte Kenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> • gute Kenntnisse von Standard-Büro-Software (Microsoft Office Word, Excel, Outlook) sowie gute Kenntnisse im Maschinenschreiben • gute Grammatik- und Rechtschreibkenntnisse (insbesondere bezogen auf medizinische Fachbegriffe) • gute praktische Fähigkeiten bei Blutentnahmen und Impfungen • Kenntnisse der aktuellen Impfpfehlungen der STIKO • Kenntnisse in der Behandlung akuter Notfälle inkl. Kenntnis der aktuellen Reanimationsempfehlungen (ERC 2015) • Basiskenntnisse über die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches V, der Verordnung über die Freie Heilfürsorge (FHVOPol) sowie des Heilmittelkataloges und des Hilfsmittelverzeichnisses • Basiskenntnisse über die Bestimmungen der Verordnung über die Arbeitsmedizinische Vorsorge (ArbmedVV)
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwissen • Berufsmotivation • Auftreten / Repräsentation • Kommunikationsfähigkeit • Teamfähigkeit • Organisations- und Planungsfähigkeit • Konfliktfähigkeit

Hinweise

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet als Vollbeschäftigte/ Vollbeschäftigter mit einer grundsätzlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden und 50 Minuten. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die abschließende Eingruppierung richtet sich nach den personen- und tätigkeitsbezogenen Merkmalen.

Das Polizeipräsidium Oberhausen fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Sie werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die Besetzung der Stelle ist jedoch grundsätzlich auch in Teilzeit möglich.

Der Dienort befindet sich im Polizeipräsidium Oberhausen, Im Erlengrund 14, 46149 Oberhausen.

Verfahren

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Nachweis Berufsausbildung, Kopie des Schulabschlusszeugnisses, Praktikumsbescheinigungen, Arbeitgeberzeugnisse) richten Sie bitte **bis spätestens zum 14.10.2017** an das

Polizeipräsidium Oberhausen
Direktion ZA / ZA 2 / ZA 2.1
Friedensplatz 2-5
46045 Oberhausen

Eine Bewerbung per Fax (0208/826-3219) bzw. per E-Mail (poststelle.oberhausen@polizei.nrw.de) zur Fristwahrung ist möglich.

Bitte reichen Sie keine Originale von Zeugnissen, etc. ein. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt, sondern im Anschluss an das Auswahlverfahren vernichtet.

Bitte geben Sie in Ihrem Anschreiben Ihren frühesten Eintrittstermin an.

Wenn Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, dann ist in der Bewerbung das Einverständnis zur Anforderung der Personalakte zu erklären.

Die Auswahlentscheidung wird ggf. auf Grundlage eines strukturierten Interviews erfolgen.

Informationsmöglichkeiten

Für weiterreichende Informationen zum Aufgabengebiet steht Ihnen der Polizeiarzt, Herr Löchteken (Tel. 0208 / 826-3400) zur Verfügung. Fragen zum Auswahlverfahren können Sie an Herrn Aurisch, Sachgebiet ZA 2.1 (Tel. 0208 / 826-3214) richten.

Gez. Möhring

Veröffentlichung

Arbeitsagentur
LAFP NRW
Interamt
Stellenmarkt NRW
Mail an die Führungsstellen
Intranet
Facebook und Twitter über PÖA